

# RS OGH 1989/3/30 13Os168/88, 11Os52/03

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 30.03.1989

## Norm

FinStrG §55

StPO §281 Abs1 Z9 litb

## Rechtssatz

Die Rechtskraft eines Abgabenbescheids ist als Voraussetzung für die Durchführung der Hauptverhandlung im gerichtlichen Finanzstrafverfahren betreffend die im § 55 FinStrG genannten Abgaben zu prüfen (sonst Verfolgungshindernis: § 281 Abs 1 Z 9 lit b StPO). Zuzufolge § 291 BAO tritt indes Rechtskraft bereits mit der (bestätigenden) Entscheidung der Abgabenbehörde zweiter Instanz ein; auf die Zustellung der Berufungsentscheidung kommt es hiebei nicht an.

## Entscheidungstexte

- 13 Os 168/88

Entscheidungstext OGH 30.03.1989 13 Os 168/88

- 11 Os 52/03

Entscheidungstext OGH 27.05.2003 11 Os 52/03

Vgl aber; Beisatz: Beisatz: Die Rechtskraft der Abgabenbescheide ist seit der Aufhebung des §55 FinStrG durch BGBl 1996/421 nicht mehr Voraussetzung für die Urteilsfällung in einer Finanzstrafsache. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0087345

## Dokumentnummer

JJR\_19890330\_OGH0002\_0130OS00168\_8800000\_005

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>